

Allgemeine Bauartgenehmigung

Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam
getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

**Zulassungs- und Genehmigungsstelle
für Bauprodukte und Bauarten**

Datum:

25.03.2025

Geschäftszeichen:

I 63-1.17.13-109/24

Nummer:

Z-17.13-1311

Geltungsdauer

vom: **25. März 2025**

bis: **25. März 2030**

Antragsteller:

Delfing Baustoffwerk GmbH & Co. KG

Ochtendunger Straße 30

56648 Saffig

Gegenstand dieses Bescheides:

Mauerwerk aus Planvollblöcken aus Leichtbeton

- bezeichnet als Delfing-Plansteine Vbl SW - im Dünnbettverfahren

Der oben genannte Regelungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich genehmigt.
Dieser Bescheid umfasst sieben Seiten und acht Anlagen.

DIBt

I ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit der allgemeinen Bauartgenehmigung ist die Anwendbarkeit des Regelungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Dieser Bescheid ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 3 Dieser Bescheid wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 4 Dem Anwender des Regelungsgegenstandes sind, unbeschadet weitergehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", Kopien dieses Bescheides zur Verfügung zu stellen. Zudem ist der Anwender des Regelungsgegenstandes darauf hinzuweisen, dass dieser Bescheid an der Anwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden ebenfalls Kopien zur Verfügung zu stellen.
- 5 Dieser Bescheid darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen diesem Bescheid nicht widersprechen, Übersetzungen müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 6 Dieser Bescheid wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.
- 7 Dieser Bescheid bezieht sich auf die von dem Antragsteller im Genehmigungsverfahren zum Regelungsgegenstand gemachten Angaben und vorgelegten Dokumente. Eine Änderung dieser Genehmigungsgrundlagen wird von diesem Bescheid nicht erfasst und ist dem Deutschen Institut für Bautechnik unverzüglich offenzulegen.

II BESONDERE BESTIMMUNGEN

1 Regelungsgegenstand und Anwendungsbereich

(1) Gegenstand der allgemeinen Bauartgenehmigung ist die Planung, Bemessung und Ausführung von Mauerwerk im Dünnbettverfahren aus

- fünfseitig geschlossenen Mauersteinen aus Leichtbeton (Planvollblöcke mit Schlitzfenstern der Kategorie I) - bezeichnet als Delfing-Plansteine Vbl SW - mit den in der Leistungserklärung nach EN 771-3 erklärten Leistungen gemäß der Anlage 6 oder 7 und Lochbildern gemäß den Anlagen 1 bis 5 und
- dem Dünnbettmörtel maxit mur 900 D mit den in der Leistungserklärung nach EN 998-2 erklärten Leistungen gemäß Anlage 8.

(2) Die Planvollblöcke weisen folgende Abmessungen auf:

- Länge [mm]: 247, 497
- Breite [mm]: 240, 300, 365, 425, 490
- Höhe [mm]: 249.

(3) Die Planvollblöcke sind in die folgenden Rohdichte- und Druckfestigkeitsklassen eingestuft:

- Rohdichteklassen: 0,45 bis 0,65
- Druckfestigkeitsklassen: 2 oder 4.

(4) Das Mauerwerk darf als unbewehrtes Mauerwerk im Dünnbettverfahren nach DIN EN 1996-1-1 in Verbindung mit DIN EN 1996-1-1/NA und DIN EN 1996-2 in Verbindung mit DIN EN 1996-2/NA ausgeführt werden.

(5) Das Mauerwerk darf nicht als eingefasstes Mauerwerk nach DIN EN 1996-1-1 ausgeführt werden.

2 Bestimmungen für Planung, Bemessung und Ausführung

2.1 Allgemeines

Das Mauerwerk ist unter Beachtung der Technischen Baubestimmungen zu planen, zu bemessen und auszuführen, sofern im Folgenden nichts anderes bestimmt ist.

2.2 Statische Berechnung

(1) Für die Berechnung des Mauerwerks gelten die Bestimmungen der Normen DIN EN 1996-1-1 in Verbindung mit DIN EN 1996-1-1/NA sowie DIN EN 1996-3 in Verbindung mit DIN EN 1996-3/NA für Mauerwerk im Dünnbettverfahren (Mauerwerk mit Dünnbettmörtel) ohne Stoßfugenvermörtelung, soweit in diesem Bescheid nichts anderes bestimmt ist.

(2) Der rechnerische Ansatz von zusammengesetzten Querschnitten (siehe z. B. DIN EN 1996-1-1, Abschnitt 5.5.3) ist nicht zulässig.

(3) Für die charakteristischen Werte der Eigenlast gilt DIN EN 1991-1-1/NA, NCI Anhang NA.A, Tabelle NA.A.13.

(4) Bei Mauerwerk, das rechtwinklig zu seiner Ebene belastet wird, dürfen Biegezugspannungen nicht in Rechnung gestellt werden. Ist ein rechnerischer Nachweis der Aufnahme dieser Belastung erforderlich, so darf eine Tragwirkung nur senkrecht zu den Lagerfugen unter Ausschluss von Biegezugspannungen angenommen werden.

(5) Für die Zuordnung der deklarierten Mittelwerte der Druckfestigkeit der Mauersteine senkrecht zur Lagerfläche in Druckfestigkeitsklassen und die charakteristischen Werte f_k der Druckfestigkeit des Mauerwerks gilt Tabelle 1.

Tabelle 1: Druckfestigkeiten

| Mittelwert der Druckfestigkeit der Planvollblöcke in N/mm | Druckfestigkeitsklasse | Charakteristischer Wert f_k der Druckfestigkeit in MN/m ² |
|---|------------------------|--|
| $\geq 2,5$ | 2 | 1,5 |
| $\geq 4,2$ | 4 | 2,7 |

(6) Für die Ermittlung des Bemessungswertes des Tragwiderstandes bei Berechnung nach DIN EN 1996-1-1 in Verbindung mit DIN EN 1996-1-1/NA ist der Abminderungsfaktor Φ_m zur Berücksichtigung von Schlankheit und Ausmitte gemäß DIN EN 1996-1-1/NA, NCI Anhang NA.G zu berechnen.

(7) Sofern gemäß DIN EN 1996-1-1/NA, NCI zu 5.5.3, bzw. DIN EN 1996-3/NA, NDP zu 4.1 (1)P, ein rechnerischer Nachweis der Schubtragfähigkeit erforderlich ist, ist dieser nach DIN EN 1996-1-1, Abschnitt 6.2, in Verbindung mit DIN EN 1996-1-1/NA, NCI zu 6.2, zu führen. Für die Ermittlung der charakteristischen Schubfestigkeit f_{vt2} nach DIN EN 1996-1-1, Abschnitt 3.6.2, in Verbindung mit DIN EN 1996-1-1/NA, NDP zu 3.6.2, gilt für $f_{bt,cal}$ der Wert für Hohlblocksteine.

2.3 Witterungsschutz

Außenwände sind stets mit einem Witterungsschutz zu versehen. Die Schutzmaßnahmen gegen Feuchtebeanspruchung (z. B. Witterungsschutz bei Außenwänden mit Putz) sind so zu wählen, dass eine dauerhafte Überbrückung der Fugenbereiche gegeben ist.

2.4 Wärmeschutz

(1) Für die Zuordnung der deklarierten Mittelwerte und Einzelwerte der Brutto-Trockenrohdichte der Mauersteine zu Rohdichteklassen gilt abhängig vom Steinformat Tabelle 2 bzw. Tabelle 3.

(2) Für den rechnerischen Nachweis des Wärmeschutzes ist für das Mauerwerk aus den Leichtbeton-Plansteinen der Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ_B nach Tabelle 2 bzw. Tabelle 3 in Abhängigkeit vom Mittelwert der Brutto-Trockenrohdichte der Steine und dem Steinformat zugrunde zu legen.

Tabelle 2: Bemessungswerte der Wärmeleitfähigkeit für Steine nach Anlage 1 oder 2

| Rohdichteklasse der Steine | Brutto-Trockenrohdichte in kg/m ³ | Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ_B in W/(m·K) |
|----------------------------|--|--|
| 0,50 | $435 \leq x \leq 465$ | 0,10 |
| 0,55 | $465 < x \leq 515$ | 0,11 |
| 0,60 | $515 < x \leq 570$ | 0,12 |
| 0,65 | $570 < x \leq 630$ | 0,13 |

Tabelle 3: Bemessungswerte der Wärmeleitfähigkeit für Steine nach Anlage 3, 4 oder 5

| Rohdichteklasse der Steine | Brutto-Trockenrohdichte in kg/m ³ | Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ_B in W/(m·K) |
|----------------------------|--|--|
| 0,45 | $425 \leq x \leq 455$ | 0,10 |
| 0,50 | $455 < x \leq 505$ | 0,11 |
| 0,55 | $505 < x \leq 555$ | 0,12 |
| 0,60 | $555 < x \leq 605$ | 0,13 |

2.5 Feuerwiderstandsfähigkeit

(1) Es gelten die Bestimmungen der Normen DIN EN 1996-1-2 in Verbindung mit DIN EN 1996-1-2/NA, sowie DIN 4102-4, Abschnitt 9, soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist.

(2) Für die Einstufung des Mauerwerks in Feuerwiderstandsklassen gilt Tabelle 4.

(3) Für die Ermittlung des Ausnutzungsfaktors im Brandfall α_{fi} gilt DIN EN 1996-1-2/NA, NDP zu 4.5(3), Gleichung (NA.3).

(4) Die in Tabelle 4 angegebenen (-)Werte gelten für Wände bzw. Pfeiler mit beidseitigem bzw. allseitigem Putz, innenseitig mindestens 15 mm dicker Gipsmörtel B 1 bis B 6 nach EN 13279-1, außenseitig mindestens 20 mm dicker Kalk-Zement-Leichtputz CS II nach EN 998-1.

(5) Für die Anwendung von Tabelle 4 gilt:

$$\kappa = \frac{25 - \frac{h_{ef}}{t}}{1,14 - 0,024 \cdot \frac{h_{ef}}{t}} \quad \text{für } 10 < \frac{h_{ef}}{t} \leq 25 \quad (1)$$

$$\kappa = \frac{15}{1,14 - 0,024 \cdot \frac{h_{ef}}{t}} \quad \text{für } \frac{h_{ef}}{t} \leq 10 \quad (2)$$

Dabei ist:

h_{ef} die Knicklänge der Wand

t die Dicke der Wand.

Tabelle 4: Einstufung des Mauerwerks in Feuerwiderstandsklassen¹

| tragende raumabschließende Wände (einseitige Brandbeanspruchung) | | | |
|--|---|------------------------------|----------------------------|
| Ausnutzungsfaktor α_{fi} | Mindestwanddicke t in mm für die Feuerwiderstandsklasse | | |
| | F 30-A (feuerhemmend) | F 60-A (hochfeuerhemmend) | F 90-A (feuerbeständig) |
| $\leq 0,0318 \cdot \kappa$ | (240) | (240) | (240) |

| tragende nichtraumabschließende Wände (mehrseitige Brandbeanspruchung) | | | |
|--|---|------------------------------|----------------------------|
| Ausnutzungsfaktor α_{fi} | Mindestwanddicke t in mm für die Feuerwiderstandsklasse | | |
| | F 30-A (feuerhemmend) | F 60-A (hochfeuerhemmend) | F 90-A (feuerbeständig) |
| $\leq 0,0318 \cdot \kappa$ | (240) | (300) | (300) |

| tragende Pfeiler und nichtraumabschließende Wandabschnitte, Länge $\leq 1,0\text{m}$ (mehrseitige Brandbeanspruchung) | | | | |
|--|------------------------------------|--|-----------------------------------|----------------------------|
| Ausnutzungsfaktor α_{fi} | Mindestwand- dicke t in mm | Mindestwandlänge l in mm für die Feuerwiderstandsklasse | | |
| | | F 30-A (feuerhemmend) | F 60-A (hochfeuer- hemmend) | F 90-A (feuerbeständig) |
| $\leq 0,0318 \cdot \kappa$ | 240 | (365) | - | - |
| | 300 | (300) | (495) | (495) |

2.6 Ausführung

(1) Für die Ausführung des Mauerwerks gelten die Bestimmungen der Normen DIN EN 1996-1-1 in Verbindung mit DIN EN 1996-1-1/NA und DIN EN 1996-2 in Verbindung mit DIN EN 1996-2/NA, sofern in diesem Bescheid nichts anderes bestimmt ist.

¹ Bauaufsichtliche Anforderungen, Klassen und erforderliche Leistungsangaben gemäß der Technischen Regel A 2.2.1.2 (Anhang 4) der Muster-Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (MVV TB), Ausgabe 2024/1, s. www.dibt.de

(2) Das Mauerwerk ist als Einstein-Mauerwerk im Dünnbettverfahren ohne Stoßfugenvermörtelung auszuführen.

(3) Die Verarbeitungsrichtlinien des Mörtelherstellers sind zu beachten.

(4) Der Dünnbettmörtel ist auf die Lagerflächen der vom Staub gereinigten Planvollblöcke vollflächig entsprechend DIN EN 1996-1-1/NA, NCI zu 8.1.5 aufzutragen.

(5) Die Planvollblöcke sind dicht aneinander ("knirsch") gemäß DIN EN 1996-1-1/NA, NCI zu 8.1.5, zu stoßen, anzudrücken und lot- und fluchtgerecht in ihre endgültige Lage zu bringen.

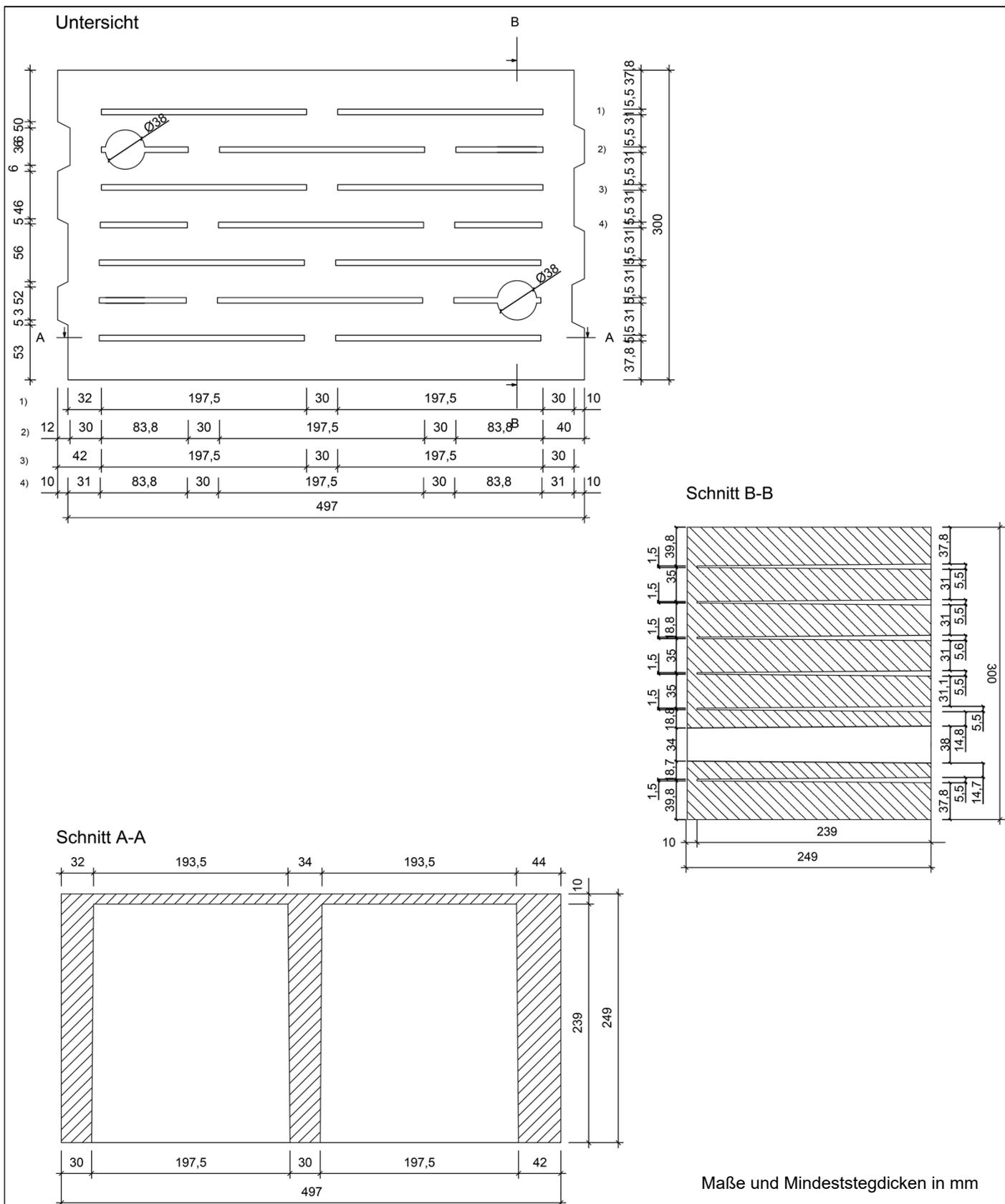
Normenverzeichnis

| | |
|-----------------------------|---|
| EN 771-3:2011+A1:2015 | Festlegungen für Mauersteine – Teil 3: Mauersteine aus Beton (mit dichten und porigen Zuschlägen); (in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 771-3:2015) |
| EN 998-1:2016 | Festlegungen für Mörtel im Mauerwerksbau – Teil 1: Putzmörtel (in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 998-1:2017) |
| EN 998-2:2016 | Festlegungen für Mörtel im Mauerwerksbau; Teil 2: Mauermörtel (in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 998-2:2017) |
| DIN EN 1745:2012-07 | Mauerwerk und Mauerwerksprodukte - Verfahren zur Bestimmung von wärmeschutztechnischen Eigenschaften; Deutsche Fassung EN 1745:2012 |
| DIN EN 1991-1-1/NA:2010-12 | Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-1: Allgemeine Einwirkungen auf Tragwerke - Wichten, Eigengewicht und Nutzlasten im Hochbau |
| DIN EN 1996-1-1:2013-02 | Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten – Teil 1-1: Allgemeine Regeln für bewehrtes und unbewehrtes Mauerwerk; Deutsche Fassung EN 1996-1-1:2005+A1:2012 |
| DIN EN 1996-1-1/NA:2019-12 | Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten - Teil 1-1: Allgemeine Regeln für bewehrtes und unbewehrtes Mauerwerk |
| DIN EN 1996-1-2:2011-04 | Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten - Teil 1-2: Allgemeine Regeln - Tragwerksbemessung für den Brandfall; Deutsche Fassung EN 1996-1-2:2005 + AC:2010 |
| DIN EN 1996-1-2/NA:2013-06 | Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten – Teil 1-2: Allgemeine Regeln - Tragwerksbemessung für den Brandfall |
| DIN EN 1996-2:2010-12 | Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten - Teil 2: Planung, Auswahl der Baustoffe und Ausführung von Mauerwerk; Deutsche Fassung EN 1996-2:2006 + AC:2009 |
| DIN EN 1996-2/NA:2012-01 | Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten – Teil 2: Planung, Auswahl der Baustoffe und Ausführung von Mauerwerk |
| DIN EN 1996-2/NA/A1:2021-06 | Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten – Teil 2: Planung, Auswahl der Baustoffe und Ausführung von Mauerwerk; Änderung A1 |
| DIN EN 1996-3:2010-12 | Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten – Teil 3: Vereinfachte Berechnungsmethoden für unbewehrte Mauerwerksbauten; Deutsche Fassung EN 1996-3:2006 + AC:2009 |

| | |
|--------------------------|---|
| DIN EN 1996-3/NA:2019-12 | Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten - Teil 3: Vereinfachte Berechnungsmethoden für unbewehrte Mauerwerksbauten |
| DIN 4102-4:2016-05 | Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen – Teil 4: Zusammenstellung und Anwendung klassifizierter Baustoffe, Bauteile und Sonderbauteile |
| EN 13279-1:2008 | Gipsbinder und Gips-Trockenmörtel – Teil 1: Begriffe und Anforderungen (in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13279-1: 2008-1) |
| DIN 20000-403:2019-11 | Anwendung von Bauprodukten in Bauwerken - Teil 403: Regeln für die Verwendung von Mauersteinen aus Beton (mit dichten und porigen Zuschlägen) nach DIN EN 771-3:2015-11 |
| DIN 20000-412:2019-06 | Anwendung von Bauprodukten in Bauwerken - Teil 412: Regeln für die Verwendung von Mauermörtel nach DIN EN 998-2:2017-02 |

Bettina Hemme
Referatsleiterin

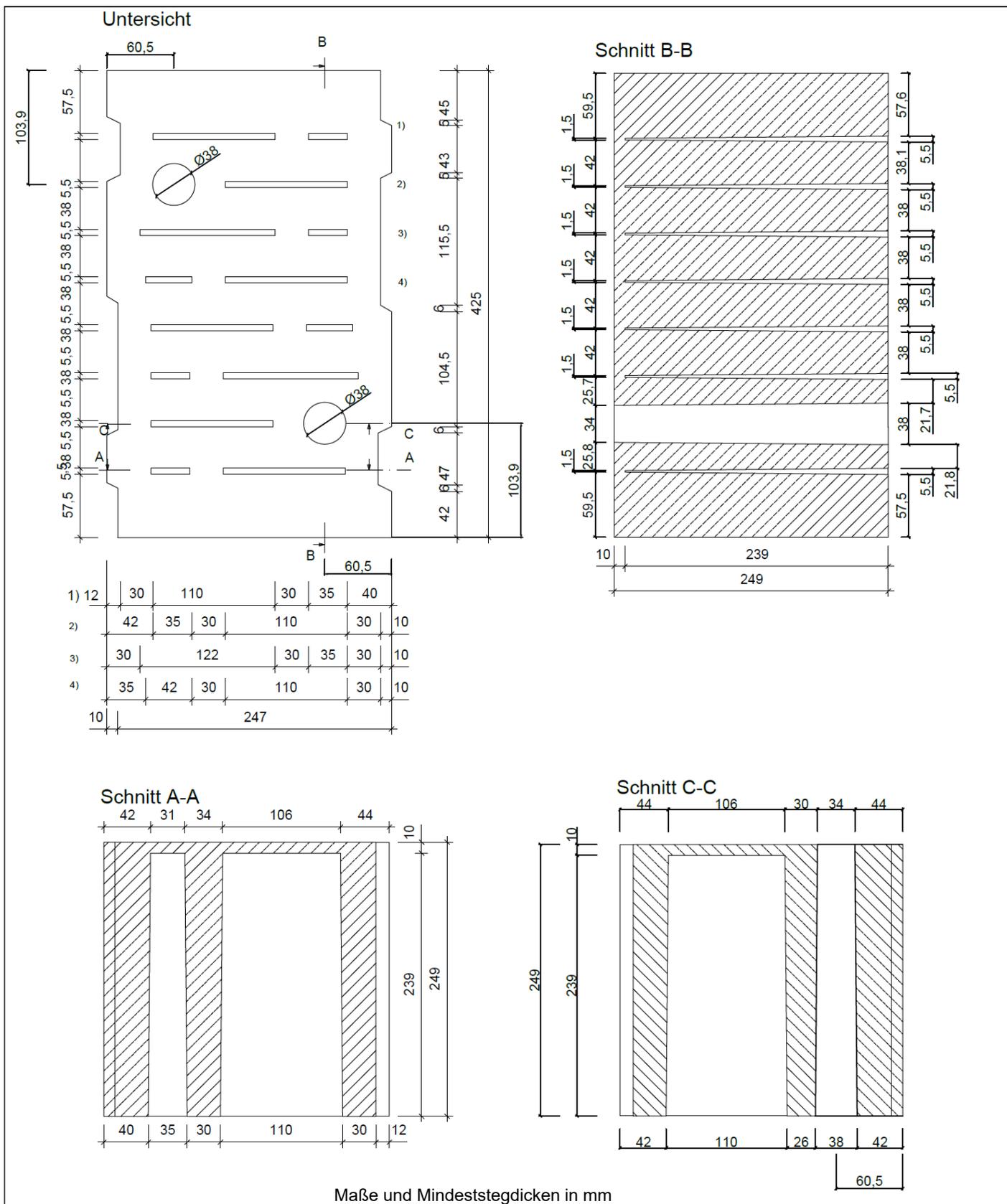
Beglaubigt
Apel



Mauerwerk aus Planvollblöcken aus Leichtbeton
 - bezeichnet als Delfing-Plansteine Vbl SW - im Dünnbettverfahren

Form und Ausbildung
 Planvollblock
 497 mm x 300 mm x 249 mm

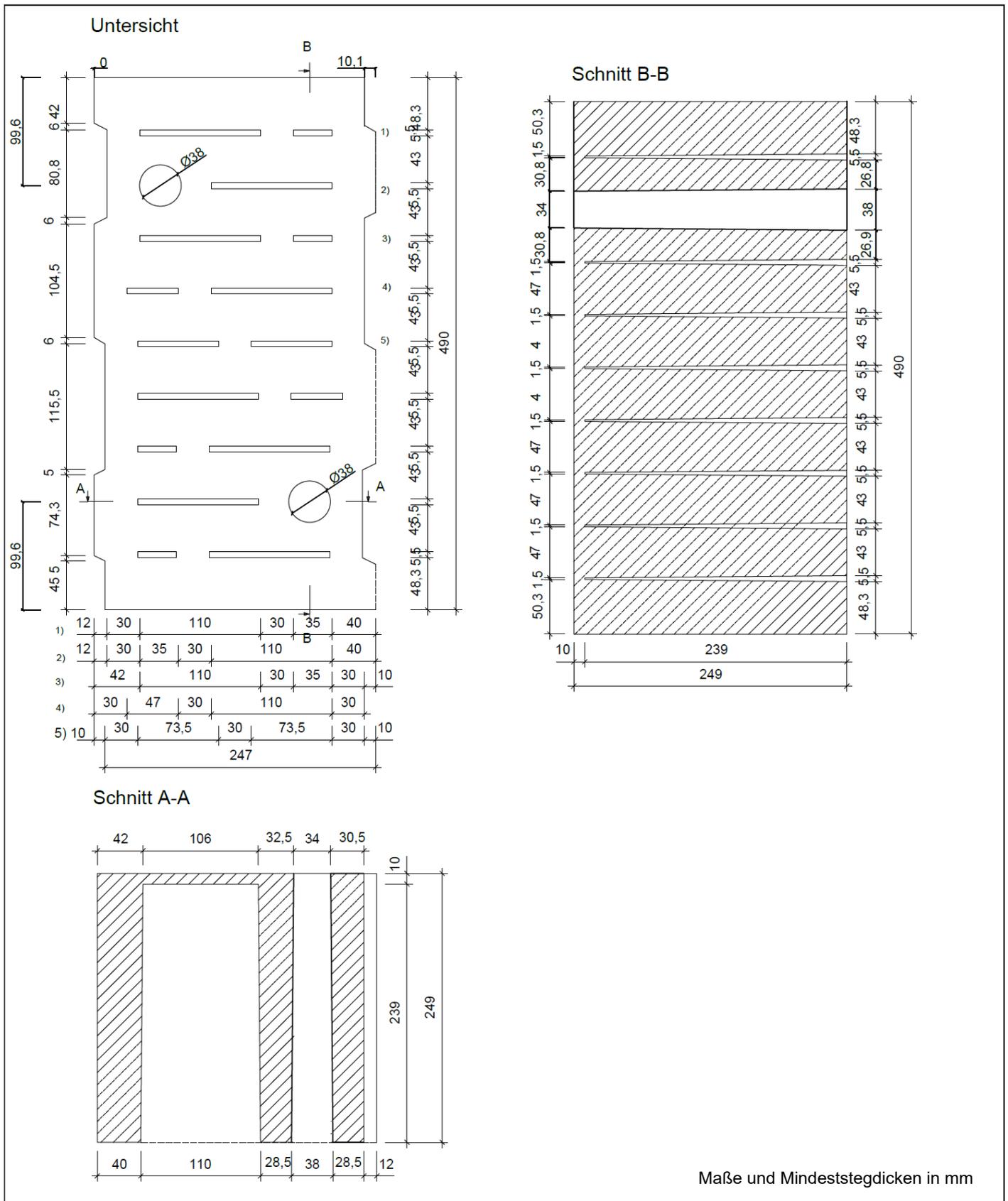
Anlage 2



Mauerwerk aus Planvollblöcken aus Leichtbeton
 - bezeichnet als Delfing-Plansteine Vbl SW - im Dünnbettverfahren

Form und Ausbildung
 Planvollblock
 247 mm x 425 mm x 249 mm

Anlage 4



Mauerwerk aus Planvollblöcken aus Leichtbeton
 - bezeichnet als Delfing-Plansteine Vbl SW - im Dünnbettverfahren

Form und Ausbildung
 Planvollblock
 247 mm x 490 mm x 249 mm

Anlage 5

| Mauersteine aus Beton ¹ der Kategorie I Planvollblöcke 497 x 240 x 249 | | | | |
|---|----------------------------|---|---------------------------------------|---|
| Mauersteine für Wände, Stützen und Trennwände aus Mauerwerk | | | | |
| Maße | | mm | Länge 497 Breite 240 Höhe 249,0 | |
| | Grenzabmaße Abmaßklasse | D4 | mm | Länge +1/ -3 Breite +1/ -3 Höhe ± 1,0 |
| | | | mm | ≤ 1,0 |
| mm | | | ≤ 1,0 | |
| Form und Ausbildung | | Anlagen 1 und 2 | | |
| Druckfestigkeitsklasse | | 2 | | |
| Mittlere Druckfestigkeit senkrecht zur Lagerfläche, geprüft am ganzen Stein (Kategorie I) | | N/mm ² | ≥ 2,5 | |
| Verbundfestigkeit: Festgelegter Wert nach DIN EN 998-2 | | N/mm ² | 0,30 | |
| Brandverhalten | | Klasse | A1 | |
| Wasseraufnahme/ Frostwiderstand | | Darf nicht in exponierter Lage verwendet werden | | |
| Wasserdampfdiffusionskoeffizient nach DIN EN 1745 | | μ | NPD | |

Alternativ

300

Alternativ

4
 ≥ 4,2 ²

| Rohdichteklasse | | 0,50 | 0,55 | 0,60 | 0,65 |
|--|---------------------------------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Brutto-Trockenrohddichte Mittelwert | kg/m ³ | ≥ 435 ≤ 465 | > 465 ≤ 515 | > 515 ≤ 570 | > 570 ≤ 630 |
| | Einzelwert | ≥ 385 ≤ 515 | ≥ 415 ≤ 565 | ≥ 465 ≤ 620 | ≥ 520 ≤ 680 |
| Wärmeleitfähigkeit nach DIN EN 1745, Verfahren P3 | λ _{10,dry,unit,100%} W/(m·K) | ≤ 0,0986 | ≤ 0,108 | ≤ 0,117 | ≤ 0,127 |

- Die Ausgangsstoffe der Mauersteine entsprechen den Anforderungen nach DIN 20000-403, mit ausschließlich Naturbims als Gesteinskörnung. Dies ist durch eine entsprechende Herstellererklärung zu bescheinigen.
- nur in den Rohdichteklassen 0,55 bis 0,65

Mauerwerk aus Planvollblöcken aus Leichtbeton
 - bezeichnet als Delfing-Plansteine Vbl SW - im Dünnbettverfahren

Produktbeschreibung der Planvollblöcke
 Länge = 497 mm

Anlage 6

| Mauersteine aus Beton ¹ der Kategorie I Planvollblöcke 247 x 365 x 249 | | | |
|---|--------|---|---------------|
| Mauersteine für Wände, Stützen und Trennwände aus Mauerwerk | | | |
| Maße | | Länge | 247 |
| | mm | Breite | 365 |
| | | Höhe | 249,0 |
| Grenzabmaße Abmaßklasse | D4 | mm | Länge +1/ -3 |
| | | | Breite +1/ -3 |
| | | | Höhe ± 1,0 |
| Ebenheit der Lagerflächen | | mm | ≤ 1,0 |
| Planparallelität der Lagerflächen | | | ≤ 1,0 |
| Form und Ausbildung | | Anlagen 3 bis 5 | |
| Druckfestigkeitsklasse | | 2 | |
| Mittlere Druckfestigkeit senkrecht zur Lagerfläche, geprüft am ganzen Stein (Kategorie I) | | N/mm ² | ≥ 2,5 |
| Verbundfestigkeit: Festgelegter Wert nach DIN EN 998-2 | | N/mm ² | 0,30 |
| Brandverhalten | Klasse | A1 | |
| Wasseraufnahme/ Frostwiderstand | | Darf nicht in exponierter Lage verwendet werden | |
| Wasserdampfdiffusionskoeffizient nach DIN EN 1745 | | μ | NPD |

Alternativ

| | |
|-----|-----|
| 425 | 490 |
|-----|-----|

Alternativ

| |
|--------------------|
| 4 |
| ≥ 4,2 ² |

| Rohdichteklasse | | 0,45 | 0,50 | 0,55 | 0,60 |
|--|---------------------------------------|----------|---------|---------|---------|
| Brutto-Trockenrohddichte Mittelwert | kg/m ³ | ≥ 425 | > 455 | > 505 | > 555 |
| | | ≤ 455 | ≤ 505 | ≤ 555 | ≤ 605 |
| Einzelwert | | ≥ 375 | ≥ 405 | ≥ 455 | ≥ 505 |
| | | ≤ 505 | ≤ 555 | ≤ 605 | ≤ 655 |
| Wärmeleitfähigkeit nach DIN EN 1745, Verfahren P3 | λ _{10,dry,unit,100%} W/(m·K) | ≤ 0,0986 | ≤ 0,108 | ≤ 0,117 | ≤ 0,127 |

- ¹ Die Ausgangsstoffe der Mauersteine entsprechen den Anforderungen nach DIN 20000-403, mit ausschließlich Naturbims als Gesteinskörnung. Dies ist durch eine entsprechende Herstellererklärung zu bescheinigen.
- ² nur in den Rohdichteklassen 0,55 und 0,60

Mauerwerk aus Planvollblöcken aus Leichtbeton
 - bezeichnet als Delfing-Plansteine Vbl SW - im Dünnbettverfahren

Produktbeschreibung der Planvollblöcke
 Länge = 247 mm

Anlage 7

| Wesentliches Merkmal | Abschnitt nach DIN EN 998-2 | Wert/Kategorie/Klasse |
|--|-----------------------------|--|
| Bezeichnung | - | Dünnbettmörtel maxit mur 900 D |
| Hersteller | - | Franken Maxit GmbH & Co., Azendorf 63, 95359 Kasendorf |
| Druckfestigkeit | 5.4.1 | Kategorie \geq M 10 |
| Verbundfestigkeit | 5.4.2 | $\geq 0,30$ N/mm ² * |
| max. Korngröße der Gesteinskörnung | 5.5.2 | $< 1,0$ mm |
| Verarbeitbarkeitszeit | 5.2.1 | ≥ 4 h |
| Korrigierbarkeitszeit | 5.5.3 | ≥ 7 min |
| Chloridgehalt | 5.2.2 | $\leq 0,1$ Masse-% bezogen auf die Trockenmasse des Mörtels |
| Wasserdampfdurchlässigkeit | 5.4.4 | $\mu = 5/20$ |
| Trockenrohichte des Festmörtels | 5.4.5 | ≥ 700 kg/m ³ und ≤ 900 kg/m ³ |
| Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10dry,mat}$ | 5.4.6 | $\leq 0,21$ W/(m·K) für P = 50 % |
| Brandverhalten | 5.4.8 | Klasse A1 |
| * charakteristische Anfangsscherfestigkeit, nachgewiesen mit Kalksand-Referenzstein nach DIN 20000-412, Abschnitt 4, Tabelle 3 | | |
| Mauerwerk aus Planvollblöcken aus Leichtbeton - bezeichnet als Delfing-Plansteine Vbl SW - im Dünnbettverfahren | | Anlage 8 |
| Produktbeschreibung der Dünnbettmörtel | | |